



Klaus Pavel zu Besuch im Ziegenprojekt März 2020



Iva Engels im Kindergarten



Gudrun Pavel zu Besuch im Projekt März 2020



*„Träumt unseren Traum!
Wenn einer alleine träumt ist es nur ein Traum.
Wenn viele gemeinsam träumen,
ist es der Beginn einer neuen Wirklichkeit!“*

Dom Helder Camara +

November 2020

Liebe Freunde und Förderer unserer Stiftung,

zuerst möchten wir uns bei Euch allen auf das herzlichste für Eure langjährige Unterstützung bedanken. Dank Euch allen ist unsere Stiftung eine bedeutsame und einmalige humanitäre Einrichtung geworden. Nach unserem sehr arbeitsintensiven 14 tägigen Aufenthalt vor Ort zu Beginn der Corona Pandemie möchten wir Euch hiermit über den neuesten Stand unserer Projektarbeit informieren.

Auch Corona ist an unserem Projekt nicht spurlos vorbeigegangen! So haben auch wir unsere sozialen Einrichtungen leider schließen müssen, jedoch steht die Verwaltung weiterhin täglich auch als öffentliche Beratungsstelle zur Verfügung.

Wir mussten folgende Maßnahmen für ein Notfallprogramm ergreifen:

1. Lebensmittelhilfe Viele Eltern verdienen ihr Einkommen als Tagelöhner. Durch die Corona-Krise wurden sie arbeitslos und die Familie kann noch nicht einmal mehr ihr Existenzminimum finanzieren. Ohne Nahrungsmittelhilfe müssten sie hungern. Deshalb verteilen wir regelmäßig Lebensmittelpakete an die Familien. Hier helfen auch in unregelmäßigen Abständen der Staat und einige einheimische Institutionen. Besonders erfreulich ist, dass neuerdings immer mehr Menschen aus der Bevölkerung uns ihre Hilfe anbieten.

2. Homeschooling-Programm Wir bieten den Kindern ein tägliches Homeschooling-Programm an. Die Kinder erhalten wöchentlich von geschulten Mitarbeitern eine Rückmeldung. Das Homeschooling-Programm des Staates wurde von uns an die Bedürfnisse unserer Kinder angepasst.

3. Beschäftigung @Home Um die Kinder zu motivieren haben wir für sie kreatives Beschäftigungsmaterial (Spiele, Geschichten etc.) zusammengestellt und an ihre Familien verteilt.

4. Videokonferenz D-BR Auch unsere Mitarbeiter brauchen moralische Unterstützung! Deshalb findet zweimal im Monat eine Videokonferenz mit den Mitarbeitern in Brasilien und uns statt.

5. Gesundheit per Handy Die Familien erhalten über ihr Smartphone regelmäßig Informationen von unseren Mitarbeitern über die aktuellen Gesundheitsrichtlinien.

6. Nothilfe-Programm Unsere Verwaltung leistet Hilfestellung und Beratung bei der Antragstellung der Nothilfeprogramme an die Behörden.

7. Therapie @Home Damit weiterhin eine gute und regelmäßige Betreuung, insbesondere für Kinder mit Behinderungen, gewährleistet ist, erhalten deren Eltern Hilfestellung durch unsere Therapeuten für eine einfache häusliche Behandlung ihrer Kinder. Eine erfreuliche Nachricht ist, dass seit kurzer Zeit unser Therapeutikum für Einzeltherapien wieder geöffnet werden darf.

8. Banco do Brasil hilft Banco do Brasil - Instituto Viva Cidadania und der örtliche Rotary Club haben uns mit einer großen Spende von Grundnahrungsmitteln und Hygiene-Kits für alle unsere Kinder maßgeblich unterstützt. Dafür danken wir sehr herzlich!



Weben als Therapiemaßnahme



Weltkindertag – Erzieher besuchen die Kinder im Dorf



Umwelterziehung im Kindergarten



Übergabe eines Rollstuhls an Joan Victo in seinem Zuhause



Verteilung von Lebensmittelpaketen in Coronazeiten



Lebensmittelverteilung an bedürftige Familie, deren Sohn von der PCF betreut wird

- 9. Mitarbeiterbezahlung** Unsere Mitarbeiter erhalten weiterhin Ihre Gehälter von uns, ein Teil der Bezahlung wird von der Regierung übernommen. Von Kündigungen unserer Mitarbeiter werden wir auch weiterhin absehen.
- 10. Mitarbeiterweiterbildung** Unsere Mitarbeiter werden in der Zeit, in der sie Pandemie bedingt nicht arbeiten können, durch verschiedene Kursangebote weitergebildet.
- 11. Unsere Schreinerei** Erfreulich ist, dass unsere Schreinerei auf Grund der Größe der Räumlichkeiten weiterhin betrieben werden kann.
- 12. Technische Aufrüstung** Da wir unsere Einrichtungen schließen mussten, waren wir gezwungen technisch aufzurüsten. Die Bereitstellung von PCs und Smartphones für unsere Mitarbeiter und natürlich auch für unsere betreuten Studenten ist ein „Muss“! Auch die Anschaffung spezifischer Schutzkleidung, Desinfektionsmittel, besonderer Reinigungsmittel und Medikamente etc. erfordert zusätzliche Geldmittel.
- 13. Maskenpflicht** Die Maskenpflicht draußen aber auch drinnen - bei 40 Grad im Schatten eine ganz besondere Herausforderung - ist in Brasilien obligatorisch! Hier kommt unserer Nähstube besondere Bedeutung zu. Die dort hergestellten Masken werden auch an die Bevölkerung kostenlos verteilt.
- 14. Ehrenamtliche Betreuer** Neben Corona gibt es auch noch erfreuliche Neuigkeiten. Es ist uns eine Freude, Euch mitteilen zu können, dass wir ab sofort einmal wöchentlich eine ehrenamtliche Betreuung von einer Logopädin im Projekt erhalten werden. Sie wird sich um unsere vielen Kinder (im Kindergarten & Therapeutikum) mit Sprachstörungen kümmern und diese bestmöglich fördern.
- 15. Rollstühle @Home** Wir haben einen Aufruf gestartet, um Rollstühle in den verschiedensten Ausführungen für unser Projekt zu erhalten. Diese stellen wir dann bedürftigen Kindern und auch Erwachsenen leihweise zur Verfügung. Die Kosten für einen Rollstuhl liegen zwischen 300€ und 1.300€.
- 16. Nähmaschinen @Home** Unser Projekt „eine Nähmaschine für Zuhause“ bewährt sich seit vielen Jahren und wird auch weiterhin fortgesetzt.
- 17. Unser Ziegenprojekt** Unser Ziegenprojekt ist weiterhin sehr fruchtbar! Daher freuen wir uns, wenn auch dieses einzigartige Projekt weiterhin durch Euch unterstützt wird.
- 18. Unser Film** An dieser Stelle noch ein Hinweis auf unseren Film, der während unseres Aufenthalts in Brasilien gedreht wurde und für Euch als Videostream unter <https://vimeo.com/422772678/0c54496fb9> abzurufen ist.
- 19. Unsere Sparflamme** Trotz aller Einschränkungen sind wir bemüht, unser Projekt - wenn auch auf Sparflamme - in abgewandelter Form weiter laufen zu lassen. All dies wäre ohne Eure Spenden nicht möglich gewesen. Für die Kinder und die Familien ist diese Hilfe gerade in der jetzigen schweren Zeit unendlich wichtig! Durch Euer Engagement haben diese Kinder eine Perspektive auf eine bessere Zukunft.
- 20. Eure Spenden** Wir möchten Euch bitten, auch weiterhin diesem Projekt verbunden zu bleiben. Die Kinder und Familien sind auf Unterstützung angewiesen. Jeder Euro hilft und kommt direkt dort an, wo die Hilfe benötigt wird. Vielleicht möchtet Ihr einen Dauerauftrag einrichten? Auch kleine Beträge machen einen Unterschied.

- 21. Ein großes Dankeschön!** Abschließend möchten wir uns bei allen für ihre Treue und hilfreiche Unterstützung von ganzem Herzen bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Kindermissionswerk „die Sternsinger“ die unsere Arbeit mit viel Engagement betreuen. Alle gemeinsam haben wir in den nunmehr 30 Jahren unsagbar viel erreichen können. Wir leben gerade in einer besonderen Zeit und niemand weiß, was die nächsten Monate bringen werden. Wir wünschen Euch allen von Herzen alles Gute, Zuversicht und vor allem Gesundheit!

Gudrun + Klaus Pavel und Iva Carvalho - Engels

Familie Gudrun und Klaus Pavel und Iva Carvalho-Engels – Im Namen aller Kinder und Familien vor Ort Besuchen Sie auch unsere neue Internetseite www.pavelfoundation.com

Wo Freude und Gemeinschaft gelebt wird, kann Frieden wachsen!



Kontaktadresse:
Gudrun Pavel /Iva Carvalho Engels
 Reichsweg 19/23
 52068 Aachen
 Tel.: + 49 241 51 09 178
 Fax: + 49 241 5109 109
 Email: info@pavelfoundation.com
www.pavelfoundation.com

Bankverbindung:
 PAVEL CHILDREN FOUNDATION
 Pax Bank
IBAN DE25 3706 0193 0000 1090 88
BIC GENODED1PAX
Verwendungszweck: Bitte unbedingt Adresse angeben für die Ausstellung der Spendenquittung!

Unser besonderer Dank gilt:

